



Auf das Bike, fertig, los!

Auf das Bike, fertig, los!

ADAC gibt Tipps für einen perfekten Start in die Motorradsaison
Steigen im Frühjahr die Temperaturen werden die ersten Biker auf die Straßen gelockt. Spätestens jedoch mit dem aktiv werden der Saisonkennzeichen Anfang April ist die Motorradsaison eingeläutet. Vor der ersten Tour ist es wichtig, dass sowohl Maschine, als auch Fahrer fit und eingefahren sind. Der ADAC hat einige Tipps für einen reibungslosen Start zusammengestellt. Das Motorrad vor der ersten Fahrt gründlich reinigen und auf Fehler oder Roststellen überprüfen. Ausreichend gefüllte und geladene Batterie einsetzen. Stand von Motoröl, Bremsflüssigkeit und Kühlmittel überprüfen, bei Bedarf nachfüllen. Die Lichtanlage und die elektronische Anlage, zum Beispiel Kupplungs- und Seitenständerschalter testen. Antriebskette korrekt spannen und schmieren. Bremsbeläge und Bremswirkung prüfen. Profizustand und Luftdruck der Reifen prüfen, gegebenenfalls auf undichte Stelle untersuchen. Eventuelle Mängel vor Fahrtbeginn reparieren lassen. Vor dem ersten Start des Motors ggf. die Schwimmerkammern der Vergaser entleeren. Benzinhahn öffnen und frischen Kraftstoff in den Vergaser füllen. Vor der ersten Tour sollte die Maschine gemütlich eingefahren werden, damit sich Körper und Geist an die Fahrdynamik gewöhnen können. Dazu gehört auch ein möglichst defensives und vorsichtiges Fahren. In der Anfangszeit können Brücken oder Waldstücke noch immer feuchte oder eisglatte Stellen aufweisen. Auch mit Rollsplit und Schlaglöchern muss gerechnet werden. Das Bremsen, vor allem das Starke Abbremsen in Gefahrensituationen sollte geübt werden. Hierzu bietet der ADAC Fahrsicherheitstrainings. Weitere Informationen dazu gibt es im Internet unter www.adac.de/fahrsicherheitstraining. Mehr Tipps zur Motorradsicherheit hält der ADAC unter www.adac.de/motorrad bereit.

Jacqueline Demme
M jacqueline.demme@adac.de
T (0 89) 76 76-26 32
F (0 89) 76 76-28 01

Pressekontakt

ADAC

81373 München

Firmenkontakt

ADAC

81373 München

1903 in Stuttgart gegründet, ist der ADAC kontinuierlich zum größten europäischen Automobil-Club herangewachsen. Über 14 Millionen Mitglieder sprechen für sich. Wir helfen, wir informieren und wir vertreten engagiert die Interessen der Autofahrer. Gleichzeitig mit den wachsenden Aufgaben und der damit verbundenen Verantwortung, hat der ADAC immer darauf geachtet, die innere Struktur effizient zu gestalten und weiter zu entwickeln. Mit 14 Millionen Mitgliedern ist der ADAC der größte Automobilclub in Europa und der zweitgrößte Automobilclub der Welt, nach AAA, America Automobile Association, 30 Millionen Mitglieder